



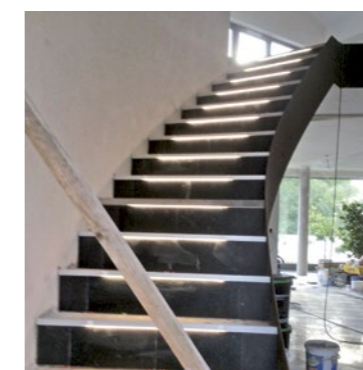
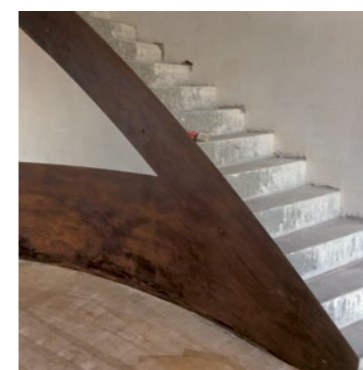
Steven Hannemann hat in seinem Wohnhaus eine beeindruckende Treppenanlage errichtet.



Auch von oben wird die überragende handwerkliche Leistung deutlich, die hinter der grandiosen Treppenanlage steckt. Ein Geländer ist im Augenblick noch nicht vorgesehen.



Detailaufnahme der Treppe, die mit den „Liprotec“-Stufenprofilen inszeniert wird.



Die Fotos belegen, wie viel Arbeit hinter diesem Projekt steckt. Allein schon in die Planung hat Fliesenlegermeister Steven Hannemann jede Menge Zeit investiert, bis letztlich auch das kleinste Detail gepasst hat.

# Wie wohnt eigentlich mein Handwerker?



Fliesenlegermeister Steven Hannemann (links) hat mit seinem Eingangsbereich bei einem Wettbewerb von Schlüter den ersten Preis gewonnen. Fachberater Mario Keller (rechts) und Katrin Schmücking, F+B Fliesen- und Baustoffmarkt in Worbis.

Wie ist das eigentlich bei den Handwerkern, denen wir unser Haus oder unsere Wohnung anvertrauen? Zeigen sie in ihren eigenen vier Wänden ihre ganze Handwerkskunst oder gilt das alte Sprichwort: Der Schuster hat die schlechtesten Leisten? Wir hatten die Gelegenheit, bei einem Fliesenlegermeister vorbeizuschauen.

Bereits im mondänen Eingangsbereich überraschte uns eine mehr als beeindruckende Inszenierung: ein wahrhaftig meisterliches Spiel mit Fliesen, Formen und Fugen. Der Grundsatz, dass die Formatwahl und das damit verbundene Fugenbild die Basis für die optische Wirkung von Keramikfliesen sind, bestätigt sich hier einmal mehr.

Ein Vollprofi wie der Fliesenlegermeister Steven Hannemann aus Teistungen weiß das natürlich und bedient sich dieser Gestaltungsmöglichkeit gerne und regelmäßig. Dem kreativen Spiel mit Fliesen und Fugen hat der Thüringer in diesem Fall jedoch noch ein Sahnehäubchen aufgesetzt: „In der Ausstellung von Agrob Buchtal habe ich ein ganz besonderes Beispiel einer pro-

jektspezifischen Sonderanfertigung gesehen und wusste sofort: Das ist es“, so der Handwerksmeister.

Außergewöhnlich und faszinierend zugleich, wie die Fliesen auf Format gebracht werden, um das gewünschte Gestaltungsziel auch zu erreichen: mit per Computer gesteuerten, millimetergenauen Wasserstrahlschnitten.

Mit dieser präzisen und material-schonenden Bearbeitung kann laut Hersteller nahezu jede Form realisiert werden. Dabei werden die Sonderformen aus den jeweils dafür am besten geeigneten „Grund-Fliesen“ der Marke Agrob Buchtal geschnitten und bei Bedarf mittels einer rückseitigen Glasfasernetzverklebung zu größeren Elementen zusammgefügt.

Fliesenlegermeister Hannemann entschied sich für sichelförmige Schnitte, die nicht nur aufgrund ihrer Form, sondern auch durch den Wechsel der Verlegerichtung eine spezielle optische Wirkung erzeugen. Eine Einschätzung, der wir nur zustimmen können – wie der Blick von oben auf den Eingangsbereich beweist. Stimmungsvoll ergänzt wird die Wirkung der Fliesen durch eine raffinierte Beleuchtung mit „Liprotec“-Lichtleisten.

Die Umsetzung individueller Formen ist mit nahezu jeder Serie aus dem umfassenden Sortiment realisierbar. Infos hierzu erhalten Sie als Endverbraucher direkt beim qualifizierten Fliesenfachhandel oder über einen Architekten.

Adressen Seite 83

Fotos: Endaufnahmen: Schlüter-Systems KG, Iserlohn  
Baustellenfotos: Hannemann GmbH, Teistungen